

Organisation der Ausbildung – Zeitleiste für den Jahrgang Mai 2025

Seminar (7 WS)	Quartal 1 (Mai-Juli)	Quartal 2 (August – Oktober)	Quartal 3 (November – Januar)	Quartal 4 (Februar– April)	Quartal 5 (Mai – Juli)	Quartal 6 (August bis Oktober)
Kernseminar (KS) 3 WS	<ul style="list-style-type: none"> – Startphase im Kernseminar – KS wöchentlich 3 Zeitstunden – Lerngemeinschaften nach Anleitung selbstorganisiert – PG I mit KSL und ABB 	<ul style="list-style-type: none"> – KS 14-täglich 3 Zeitstunden (4 WS) – Lerngemeinschaften selbstorganisiert (1 WS) – 2 UB mit KSL im Verlauf der gesamten Ausbildungszeit (entweder nur mit KSL oder gemeinsam mit FL), eine Einsichtnahme durch die KSL wird durch eine Videografie begleitet (s. gesonderte Informationen) – 2 Coachings im Verlauf der gesamten Ausbildungszeit – Mindestens einmal werden die Ausbildungselemente Sitzung, Arbeit in Lerngemeinschaften und asynchroner Arbeitsauftrag zeitlich flexibilisiert und zwar im zeitlichen Umfang von 4 Sitzungen (s. gesonderte Information) – PG II (Details folgen) 				<ul style="list-style-type: none"> – Zweite Staatsprüfung nach Vorgaben des Landesprüfungsamtes (siehe Hinweise auf der Seminarhomepage) – Hospitation an anderer Schulform (siehe § 12 OVP/Details folgen) – KS und FS nach Sitzungsplan – Modulphase: überfachliche Wahlmodule
Fachseminar (FS) FS 1: 2 WS FS 2: 2 WS	<ul style="list-style-type: none"> – Startphase im Fachseminar – beide FS 14 täglich 3 Zeitstunden (im Durchschnitt 4 WS) – Intensivtage mit den FL – 1 UB pro Fach 	<ul style="list-style-type: none"> – beide FS 14-täglich 3 Zeitstunden (4 WS) – gleichmäßige Verteilung der UB auf die Quartale (z.B. je Quartal 1 UB pro Fach) – weitere Aspekte siehe Leistungskonzept des Seminars und der Fachseminare 				Zweite Staatsprüfung AU: 14 WS/kein SU
Schule	<ul style="list-style-type: none"> – 14 Stunden Ausbildungsunterricht – Schulische Begleitprogramme – Vorbereitung des eigenen Unterrichts 	<ul style="list-style-type: none"> – in der Regel 9 Wochenstunden selbstständiger Unterricht – in der Regel 5 Wochenstunden Ausbildungsunterricht – Begleitprogramm mit ABB – ABB: Hospitation und Beratung im SU – Schulleiter hospitieren AU oder SU (i.d.R. zweimal im Verlauf der Ausbildung) 				
Teilnahme an dienstlichen Veranstaltungen (z.B. Fachkonferenzen, Lehrerkonferenzen, Elternsprechtage, u.a.) Mitarbeit bei schulischen Veranstaltungen und ggf. außerunterrichtlichen Angeboten (z.B. Tag der Offenen Tür, Exkursionen, u.a.)						
Zweite Staatsprüfung	Eintritt in das Prüfungsverfahren: 01.05.2026					
	FL: Abgabe der Unterlagen für die LZB des Seminars spät. 4 Wochen vor individuellem Prüfungstermin an ZfsL-Leitung					
	Schule: Abgabe der Beurteilungsbeiträge und der LZB der Schule spät. 4 Wochen vor individuellem Prüfungstermin im Seminarbüro					
Vereidigung am 30.04.2025 Dienstantritt an den Schulen 02.05.2025						

Abkürzungen:

ABB: Ausbildungsbeauftragte; AL: Ausbildungslehrerin/-lehrer; AU: Ausbildungsunterricht; EPG: Eingangs- und Perspektivgespräch; FL: Fachleitung; FS: Fachseminar; KS: Kernseminar; KSL: Kernseminarleitung; LZB: Langzeitbeurteilung; SG: Schulgruppe; SU: selbstständiger Unterricht; UB: Unterrichtsbesuch; WS: Wochenstunden; ZfsL: Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung